Anbieter

Walter Krause GmbH

Lösung:
APplus

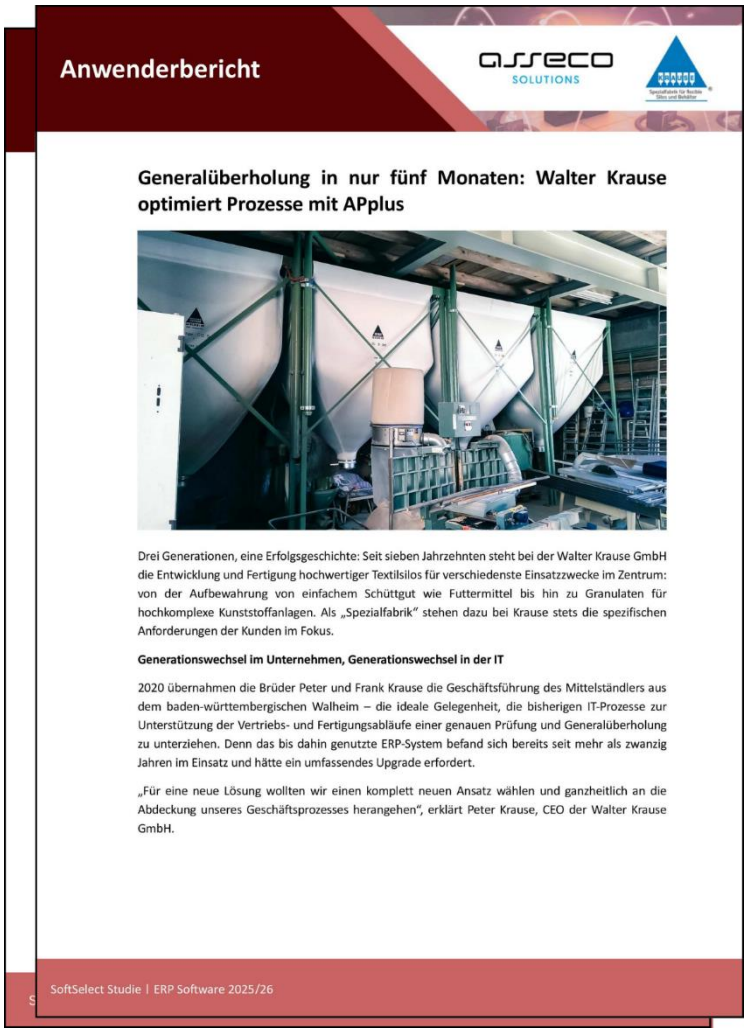
www.applus-erp.de

Kunde

Walter Krause GmbH

Branche:
Fertigungsindustrie

Generalüberholung in nur fünf Monaten: Walter Krause optimiert Prozesse mit APplus



Anwenderbericht

Generalüberholung in nur fünf Monaten: Walter Krause optimiert Prozesse mit APplus

Drei Generationen, eine Erfolgsgeschichte: Seit sieben Jahrzehnten steht bei der Walter Krause GmbH die Entwicklung und Fertigung hochwertiger Textilsilos für verschiedenste Einsatzzwecke im Zentrum: von der Aufbewahrung von einfachem Schüttgut wie Futtermittel bis hin zu Granulaten für hochkomplexe Kunststoffanlagen. Als „Spezialfabrik" stehen dazu bei Krause stets die spezifischen Anforderungen der Kunden im Fokus.

Generationswechsel im Unternehmen, Generationswechsel in der IT

2020 übernahmen die Brüder Peter und Frank Krause die Geschäftsführung des Mittelständlers aus dem baden-württembergischen Walheim – die ideale Gelegenheit, die bisherigen IT-Prozesse zur Unterstützung der Vertriebs- und Fertigungsabläufe einer genauen Prüfung und Generalüberholung zu unterziehen. Denn das bis dahin genutzte ERP-System befand sich bereits seit mehr als zwanzig Jahren im Einsatz und hätte ein umfassendes Upgrade erfordert.

„Für eine neue Lösung wollten wir einen komplett neuen Ansatz wählen und ganzheitlich an die Abdeckung unseres Geschäftsprozesses herangehen", erklärt Peter Krause, CEO der Walter Krause GmbH.

SoftSelect Studie | ERP Software 2025/26

Generalüberholung in nur fünf Monaten: Walter Krause optimiert Prozesse mit APplus



Drei Generationen, eine Erfolgsgeschichte: Seit sieben Jahrzehnten steht bei der Walter Krause GmbH die Entwicklung und Fertigung hochwertiger Textilsilos für verschiedenste Einsatzzwecke im Zentrum: von der Aufbewahrung von einfachem Schüttgut wie Futtermittel bis hin zu Granulaten für hochkomplexe Kunststoffanlagen. Als „Spezialfabrik“ stehen dazu bei Krause stets die spezifischen Anforderungen der Kunden im Fokus.

Generationswechsel im Unternehmen, Generationswechsel in der IT

2020 übernahmen die Brüder Peter und Frank Krause die Geschäftsführung des Mittelständlers aus dem baden-württembergischen Walheim – die ideale Gelegenheit, die bisherigen IT-Prozesse zur Unterstützung der Vertriebs- und Fertigungsabläufe einer genauen Prüfung und Generalüberholung zu unterziehen. Denn das bis dahin genutzte ERP-System befand sich bereits seit mehr als zwanzig Jahren im Einsatz und hätte ein umfassendes Upgrade erfordert.

„Für eine neue Lösung wollten wir einen komplett neuen Ansatz wählen und ganzheitlich an die Abdeckung unseres Geschäftsprozesses herangehen“, erklärt Peter Krause, CEO der Walter Krause GmbH.

In fünf Monaten zum Produktivsystem



Zu den wichtigsten Kriterien einer neuen Lösung zählten auch eine leistungsstarke Unterstützung für den Fertigungsprozess, inklusive Erfassungsmöglichkeiten für Zeiten und Arbeitsgänge. All dies konnte APplus erfüllen, weshalb sich die Lösung bald als System der Wahl herauskristallisierte.

Schnell nahm zudem die Überlegung Kontur an, APplus in Form einer „Fast-Track-Implementierung“ einzuführen. Dabei implementieren die Asseco-Experten ihre Lösung vollständig im Standard und ohne individuelle Anpassungen beim Kunden. „Für uns passte das perfekt, denn durch den Umbruch des Generationenwechsels waren wir vollkommen frei und flexibel in unseren Prozessen“, so der CEO. So fiel im Januar 2022 der Startschuss für die APplus-Einführung.

Digitale Effizienz statt Papierberge

Kein halbes Jahr später, am 1. Juni, erfolgte der Go-live. Durch die integrierte Abdeckung des gesamten Geschäftsprozesses profitiert Krause heute von umfassender Transparenz in allen Bereichen und konnte zudem die Effizienz seiner täglichen Arbeit deutlich erhöhen. Insgesamt reduzierte sich der Papierbedarf um ca. 60 Prozent, in der Verwaltung sank der tägliche Arbeitsaufwand um gut die Hälfte.

Die Vorteile dieser digitalen Arbeitsweise zeigen sich auch in der Lagerhaltung: Da Bestände nun jederzeit digital im System vorliegen, können die Mitarbeitenden im Einkauf per Mausklick erkennen, welche Materialien sie beschaffen müssen. Bei nicht ausreichenden Beständen gibt APplus automatisch Bestellvorschläge.

Auch die Fertigung ist mit APplus nun digital im System abgebildet und profitiert von der entstandenen Transparenz. Während in der Vergangenheit pro Woche zwei große Produktionsbesprechungen von jeweils mehreren Stunden stattfanden, sind heute nur noch kurze Abstimmungsrunden erforderlich. Denn das Team ist dank der Informationen in APplus jederzeit auf dem aktuellen Stand.

Modernisierung zum besten Zeitpunkt



„Diese optimierte und effiziente Arbeitsweise mit APplus kam für uns zum optimalen Zeitpunkt: 2022 war eines der umsatztechnisch erfolgreichsten Jahre in der Geschichte von Walter Krause – und dieses hohe Auftragsvolumen konnten wir problemlos bewältigen“, so Peter Krause. „Dem geplanten weiteren Wachstum steht damit aus unserer Sicht nichts im Weg.“

Bildquellen: Walter Krause GmbH